

Verlag von Max Dabenzien in Rathenow.

[23937]

P. P.

Zu erneuter thätiger Verwendung empfehle Ihnen nachstehende Werke meines Verlages:

Zwischen Judica und Palmarum.

Bier Novellen

von

Max Hobrecht.

Inhalt: Kathrin. — Die wilde Jagd. — Sei getreu. — Hunger und Liebe.

13½ Bogen Oktav.

Eleg. geb. 3 M ord., 2 M 10 A netto, 2 M bar. In Leinwand eleg. geb. 4 M ord., 2 M 90 A netto, 2 M 80 A bar. Freiegemulare 11/10.

Der Name **Max Hobrecht** hat in der neueren Litteratur unzweifelhaft einen guten Klang; denn sowohl die „Altpreussische Geschichten“ als auch „Von der Ostgrenze“ haben in allen Kreisen die wohlverdiente Anerkennung gefunden. Es ist nicht daran zu zweifeln, daß auch der vorliegende Band Novellen sich Freunde erwerben wird, da die gefällige Sprache und gemüthvolle Erzählungsweise jeden Leser anheimeln muß.

Ferner:

Gutten in Rostock.

Von

Max Hobrecht.

4 Bogen Min.-Format in hochelegantem mit dem Porträt Guttens geschmückten Umschlag kartoniert.

2 M ord., 1 M 40 A netto, 1 M 30 A bar und 11/10. Ein Exemplar zur Probe für 1 M 20 A bar.

In dem vorliegenden Werkchen hat sich der Verfasser die Aufgabe gestellt, ein Stück von Guttens Leben, welches die Geschichtschreiber und Biographen unaufgeklärt lassen, poetisch zu ergänzen.

Er giebt uns ein Reisetagebuch des irrenden Ritters und Freiheitskämpfers aus jener Zeit und macht zugleich damit bekannt, unter welchen Umständen die verlorenen Aufzeichnungen wiedergefunden wurden, doch erklärt er, dem Urtheil der Gelehrten über die Echtheit des Fundes nicht vorgreifen zu wollen.

Ich habe es mir angelegen sein lassen, die freundliche Dichtung angemessen auszustatten und glaube durch die Herausgabe derselben in einer Zeit, die dem tapfern Humanisten wieder vermehrte Aufmerksamkeit zuwendet, nur den Dank des Publikums zu verdienen.

Ich erlaube höflichst um Ihre thätige Verwendung und bitte zu verlangen.

— Unverlangt nichts. — Barauslieferung in Leipzig. —

Hochachtungsvoll

Rathenow.

Max Dabenzien.

Zum Klassenwechsel

[23938] empfehle ich meine

Wortgetr. Übersetzungen der gelesenen engl., französ., griech. u. latein. Schriftsteller. Mit kritischen, histor., grammatik. Anmerkgn. u. Hinweisen auf andere Klassiker.

Ca. 270 Hefte à 25 A ord.

Bar 40% u. 13/12 gem.

Berlin C. 2, Klosterstraße 38.

H. R. Mecklenburg.

Vorwehlsign.m.d.Fa. E. Mecklenburg gef.z.vorm.

Kaiserporträt unter Glas

in schwarzem Rahmen mit Goldleiste, [23939] welches in Polads Schulkalender mit 6 M franko in Kiste verpackt angezeigt, liefere ich den

— Buch- und Kunsthandlungen —

— franko für 5 M bar inkl. Kiste. —

Ein höherer Rabatttag ist bei dem äußerst niedrigen Ordinärpreise nicht möglich.

— Expedition nur gegen Franko-Einsendung von 5 M. —

Rassel, im Mai 1886.

Theodor Fischer.

Französische Neuigkeiten.

[23940]

Korigan, une passion. 3 fr. 50 c.

Pène, Trop belle. 3 fr. 50 c.

Mendès, Pour les belles personnes. 3 fr. 50 c.

Saint-François, Bibi. 3 fr. 50 c.

Dare, joyeuse vie. 3 fr. 50 c.

Liquier, le sacrifice de Mr. Bajolein. 3 fr. 50 A.

Vast-Ricouard, la femme de chambre. 3 fr. 50 c.

Drumont, la France juive. 30. Edit. 2 Vols. 7 fr.

Chincholle, Femmes et rois. 3 fr. 50 c.

Silvestre, Contes de derrière les fagots. Ill. 5 fr.

Chaperon, Argine Lamiral. 3 fr. 50 c.

Barracand, les hésitations de Planard. 3 fr. 50 c.

Pas encore! Réponse à: Avant la bataille.

2 fr.

Légé-Bersoeur, Célérité et discrétion. 3 fr. 50 c.

Delpit, le fils du siècle. 3 fr. 50 c.

Lovenjoul, Hist. des oeuvres de Balzac. 7 fr. 50 c.

Laugel, Fragments d'histoire. 7 fr. 50 c.

Gyp et ***, Sac à papier. 3 fr. 50 c.

Boisgobey, Bande rouge. 2 Vols. 6 fr.

Stepniak, le tzarisme et la révolution. 3 fr. 50 c.

Assolant, Désirée. 3 fr.

Cadol, le meilleur monde. 3 fr.

Faure, les grandes viveuses. 3 fr.

Le Figaro-Salon. Fasc. 1.

Fol. 2 fr. — 1 M 30 A no.

In Vorbereitung:

Normand, la Madone. 3 fr. 50 c.

Montépin, Blanche Vaubaron. 2 Vols. 6 fr.

Racot, la conquête de Floriane. 3 fr.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig, Berlin, Wien.

[23941] Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, zeige ich hiermit wiederholt an, daß:

Neues Wiener Theater. 119 Hefte (mit Ausnahme der Nr. 46, 71, 77, 93, welche Kommissionsartikel waren).

Sämtliche Dramen von Adolf Wilbrandt.

Dr. Ed. Wlassack,

Chronik des k. k. Hof-Burgtheaters.

aus dem Verlag von L. Rosner, hier, in den meinigen übergegangen sind.

Spezialverzeichnisse hierüber, sowie über meinen anderen bedeutenden Verlag dramatischer Werke stehen auf Wunsch zu Diensten.

Wien, im Mai 1886.

Adolph W. Künast

(Wallishausser'scher Verlag).

338*